

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

1. Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung und des Unternehmens

Langbezeichnung: Strahlemann
Kurzbezeichnung: Strahlemann

Verwendung: Universal-Reiniger
Hersteller / Lieferant: Pink Chilli UG
 Falkenweg 29
 D-27711 Osterholz-Scharmbeck
 Telefon: +49/(0)4791 - 9653311
 E-Mail: info@pinkchilli.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktentwicklung:
 Herr Grimm
 Tel: +49 0173 5312444

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemisches gemäß VO (EG) 1272/2008

Physikalische Gefahren	Kategorie	Hinweis	Piktogramm	Signalwort
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				

Gesundheitsgefahren

Ätzwirkung auf der Haut	2	H315	GHS 07	Achtung
Augenschädigung	2	H319	GHS 07	Achtung

Der Benzolgehalt liegt unter 0,1 m%. Die Einstufung des Materials als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht gegeben.

Umweltgefahren

Gewässergefährdend, chronisch 3	H412	---	---
---------------------------------	------	-----	-----

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: kein PBT-Stoff
 vPvB: Kein vPvB-Stoff

Kennzeichnungselemente gemäß VO (EG) 1272/2008

Gefahrenpiktogramme	Signalwort
	Achtung

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

Gefahrenhinweise

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- EUH208 Enthält Orangerterpen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise - Prävention

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Sicherheitshinweise - Reaktion

- P302+P352 Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen.
- P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen.
- P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässrige Zubereitung aus waschaktiven Rohstoffen, < 5% nichtionische und anionische Tenside

Gefährliche Inhaltsstoffe

Name	EG-Nr.	CAS-Nr.	INDEX-Nr.	Gehalt [m%]
Einstufung nach VO (EG) 1272/2008				
Decyl-D-glucosid	259-218-1	54549-25-6		<2,5
Schwere Augenschädigung Kat. 1	H318			
Tetrakaliumpyrophosphat	230-785-7	7320-34-5		<2
Augenreizung Kat. 2	H319			

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

Name	EG-Nr.	CAS-Nr.	INDEX-Nr.	Gehalt [m%]
Kokosalkylamin, ethoxyliert		61791-14-8		<2,5
Akute Toxizität, Verschlucken Augenschädigung	Kat. 4 Kat. 1	H302 H318		
Alkylpolyglucosid		54549-24-5		<2,5
Augenschädigung	Kat. 1	H318		

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Im allgemeinen ist keine Behandlung notwendig, es sollte jedoch in allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen medizinische Beratung und Behandlung in Anspruch genommen werden.

Nach Einatmen

Im allgemeinen ist keine Behandlung notwendig, es sollte jedoch in allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen medizinische Beratung und Behandlung in Anspruch genommen werden. Ist die Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen und Arzt rufen. Keine oralen Verabreichungen.

Nach Hautkontakt

Benetzte Kleidungsstücke entfernen.

Betroffene Hautpartien mit viel Wasser und Seife waschen, reichlich nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen und unter Spreitzen der Augenlider reichlich mit Wasser spülen. Augen 30 Minuten lang ruhen lassen. Wenn Rötung, Brennen, verschwommenes Sehen oder Schwellung fortbesteht, zur weiteren Behandlung Arzt konsultieren

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Bei spontanem Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüfthöhe halten, um Aspiration des Produkts zu verhindern.
Betroffenen warm und ruhig lagern.

Hinweise für den Arzt

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Produkt ist nicht entflammbar.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Aufgrund der Wirkstoffgehalte ist bei Flammenkontakt nur mit einer untergeordneten Bildung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid zu rechnen.

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Löschwasser nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden. Sämtliche kontaminierte Kleidung sofort ablegen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Lecks schließen, möglichst ohne ein persönliches Risiko einzugehen

Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

Umweltschutzmaßnahmen

Geeignete Auffangmöglichkeiten nutzen, um eine Kontaminierung der Umwelt zu verhindern. Ausbreiten oder Auslaufen in Abflüsse, Gräben oder Flüsse verhindern, dazu Sand, Erde oder andere geeignete Barrieren verwenden.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Aufnehmbare Mengen zur sicheren Entsorgung in einen gekennzeichneten verschließbaren Behälter einbringen. Rückstände mit einem geeigneten saugfähigen Material (Sand, Erde, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen und sicher entsorgen. Verunreinigtes Erdreich entfernen und sicher entsorgen

Zusätzliche Hinweise

Behörden informieren, wenn eine Exposition der Öffentlichkeit oder der Umwelt auftritt oder wahrscheinlich ist.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter, Ausrüstung und Arbeitsplatz sauber halten.
Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dämpfen und Sprühnebel vermeiden.
Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen.
Vor Pausen und nach Arbeitsende gründlich Hände waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt ist nicht entflammbar.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz sind aus Sicht des Produktes nicht erforderlich.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen, kühl und trocken an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Das Wasserhaushaltsgesetz und entsprechende Verordnungen bezüglich der Lagerung wassergefährdender Stoffe sowie die TRGS 510 sind zu beachten.
Lagerklasse 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln lagern.

Zusätzliche Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vorsicht bei erneutem Öffnen angebrochener Behälter.
Bei Einhaltung der oben genannten Lagerbedingungen ist eine Mindesthaltbarkeit des Produktes von 12 Monaten ohne Qualitätseinbußen gegeben.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

EG-Nr.	Name	Gehalt (m-%)	Quelle	Wert	mg/m ³
205-483-3	2-Aminoethanol	1	TRGS 900	AGW	0,5

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

- Gase, Dämpfe, Aerosole nicht einatmen.
- Während der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

Atemschutz

	<p>Bei Anwendung in geschlossenen Systemen oder ausreichender Raumbelüftung kein Atemschutz erforderlich.</p> <p>Bei unzureichender Belüftung oder Aerosolbildung Atemfiltergerät verwenden.</p> <p>Filter (nach DIN EN 141): Typ A, braun, organische Gase und Dämpfe.</p> <p>Die Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sind BGR 190 zu entnehmen.</p>
---	--

Handschutz

	<p>Beständige Schutzhandschuhe (nach EN 374) aus Nitril-/Neoprenkautschuk, PVC.</p> <p>Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein.</p> <p>Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.</p> <p>Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzcremes wird empfohlen.</p>
---	--

Augenschutz

	<p>Dichtschließende Schutzbrille nach EN 166 verwenden. Ist nicht nur das Auge sondern auch das Gesicht gefährdet, ist zusätzlich ein Schutzschirm zu benutzen.</p>
---	---

Körperschutz

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten geklärt werden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	grün
Geruch:	fruchtig
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	~ 0 °C
Siedepunkt / Siedebereich:	~ 100 °C
pH-Wert:	11,2
Flammpunkt:	nicht relevant °C
Zündtemperatur:	nicht relevant
untere Explosionsgrenze:	nicht relevant
obere Explosionsgrenze:	nicht relevant
Dampfdruck (20 °C):	nicht bestimmt
Dampfdruck (50 °C):	nicht bestimmt
dynamische Viskosität:	nicht bestimmt
kinematische Viskosität:	nicht bestimmt
Dichte (20 °C):	1,02 g/ml
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Aufgrund der Wirkstoffgehalte ist bei Flammenkontakt nur mit einer untergeordneten Bildung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid zu rechnen

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Primäre Reiz- und Ätzwirkung

Haut: Verursacht Hautreizungen (Kat. 2).

Augen: Verursacht schwere Augenreizung (Kat. 2).

Atemwege: Keine Wirkung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Sensibilisierung

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, mutagene und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalig/wiederholt)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.

12. Umweltbezogene Angaben

Bioakkumulation

Keine Bioakkumulation zu erwarten.

Aquatische Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Persistenz und Abbaubarkeit

Leichte fotochemische Oxidation an der Luft. Leicht biologisch abbaubar.

PBT: kein PBT-Stoff

vPvB: Kein vPvB-Stoff

Allgemeine Hinweise

Wassergefährdungsklasse: 1 schwach wassergefährdend

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt - Empfehlung

Die Wahl des Entsorgungsverfahrens ist von der Zusammensetzung des Produktes zum Entsorgungszeitpunkt und den örtlichen Entsorgungsmöglichkeiten abhängig.

Abfallschlüsselnummer

Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Hersteller / Entsorger / der Behörde festzulegen.

Ungereinigte Verpackungen - Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID nicht unterstellt

Klasse:

Kemler-Zahl:

UN-Nummer:

Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel:

Umweltgefährdend:

Bezeichnung des Gutes:

IMDG nicht unterstellt

Klasse:

UN-Nummer:

Label:

Verpackungsgruppe:

EMS-Nummer:

Marine pollutant:

Richtiger technischer Name:

ICAO-TI / IATA-DGR nicht unterstellt

Klasse:

UN/ID-Nummer:

Label:

Verpackungsgruppe:

Umweltgefährdend:

Richtiger technischer Name:

15. Rechtsvorschriften

Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG

VO (EG) Nr. 648/2004 - Detergenzien-Verordnung

Richtlinie 1996/82/EG, Störfallverordnung (12. BImSchV, Anh. 1)

nicht relevant

Richtlinie 1999/13/EG, VOC-Richtlinie (31. BImSchV)

flüchtige organische Lösemittel (VOC):	1,5 m-% (max)
flüchtige CMR-Stoffe:	0 m-%
flüchtige halogenierte Stoffe:	0 m-%

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach BetrSichV:	keine
WGK nach VwVwS, Anh. 4 Kap. 3:	1 (schwach wassergefährdend)
TA-Luft, Kap. 5.2.5:	Massenstrom: $\leq 0,50$ kg/h Massenkonzentration: ≤ 50 mg/m ³

16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

Ersterstellung

Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise im Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält Orangerterpen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Strahlemann

Erstellt: 01.01.2025

Datenblatt ausstellender Bereich

Vertrieb

Ansprechpartner

Geschäftsführer: Cornelius Vogel E-Mail info@pinkchilli.de

Telefon: +49/(0)4791 - 9653311

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die Ausgabe vom
Ersterstellung

Disclaimer

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Den Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt liegen Daten aus dem GESTIS der DGUV sowie die Informationen aus den Sicherheitsdatenblättern der Einzelkomponenten zugrunde.

Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freigabe dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden.

Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf das speziell genannte Material und sind für dieses Produkt bei kombinierter Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Verfahren nicht unbedingt gültig.

ChemBiozidMeldeV

Das Biozidprodukt kann für die Dauer des Genehmigungsverfahrens des Wirkstoffs bzw. des letzten zu genehmigenden Wirkstoffs ohne Zulassung auf dem Markt bereitgestellt werden.

Maximale Verkehrsfähigkeit: 31.12.2025